

Information über die Sitzung des Bauausschusses am 16. September 2008

Beteiligung der Behörden zum Bebauungsplan "Friedhof - Erweiterung"

Nach Erarbeitung des Planentwurfs wurden Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, unterrichtet und zur Äußerung aufgefordert. Über die eingegangenen Stellungnahmen wurde in der Sitzung des Bauausschusses am 30.01.2007 beraten.

Nach Vorstellung des Planentwurfs in der Sitzung des Bauausschusses am 04.12.2007 wurde dieser durch Beschluss angenommen. Aufgrund der infolge der Auflagen der Archäologischen Denkmalpflege zu erwartenden hohen Kosten für die Untersuchungen wurde die Planung mit dem inzwischen beauftragten Fachbüro so umgestellt, dass eine gezielte Aufschüttung und Gestaltung des Geländes erfolgen soll und dadurch der kritische Horizont für die Archäologie auch bei Tiefgräbern nicht unterschritten wird. Die Behörden und Nachbargemeinden wurden erneut zur Stellungnahme aufgefordert.

Einstimmige Beschlüsse:

Die Anregungen werden zur Kenntnis genommen. Einige wenige Anregungen führen zu einer Ergänzung oder Änderung des Bebauungsplans.

Beteiligung der Öffentlichkeit am Bebauungsplan "Friedhof - Erweiterung"

Gleichzeitig mit der Beteiligung der Behörden und der Nachbargemeinden (Tagesordnungspunkt 1) wurde die Öffentlichkeit durch Auslegung des Planentwurfes in der Zeit vom 14. Juli bis einschließlich 13. August 2008 beteiligt.

Während der Auslegungsfrist gingen keinerlei Stellungnahmen bei der Verwaltung ein, somit ist eine Abwägung nicht erforderlich.

Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan "Friedhof - Erweiterung"

Der Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Friedhof – Erweiterung“ wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 13.12.2005 gefasst. Die Bekanntmachung im Amtsblatt der Gemeinde Mutterstadt erfolgte am 12.01.2006.

Aufgrund der Auflagen der Archäologischen Denkmalpflege wurde die Planung umgestellt. Ein erneuter Annahmebeschluss dazu erfolgte in der Sitzung des Bauausschusses am 10.06.2008 gemeinsam mit dem Landwirtschafts- und Umweltausschuss.

Mit Schreiben vom 20.06.2008 wurden die Behörden und die Nachbargemeinden zur Stellungnahme aufgefordert. Die Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen wurde im Tagesordnungspunkt 1 der heutigen Sitzung vorgenommen.

Gleichzeitig mit der Beteiligung der Behörden und der Nachbargemeinden wurde die Öffentlichkeit durch Auslegung des Planentwurfes beteiligt. Die Beratung dazu erfolgte unter Tagesordnungspunkt 2 der heutigen Sitzung.

Einstimmiger Beschluss:

Dem Gemeinderat wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Bebauungsplan „Friedhof – Erweiterung“ wird als Satzung beschlossen.